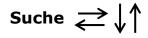


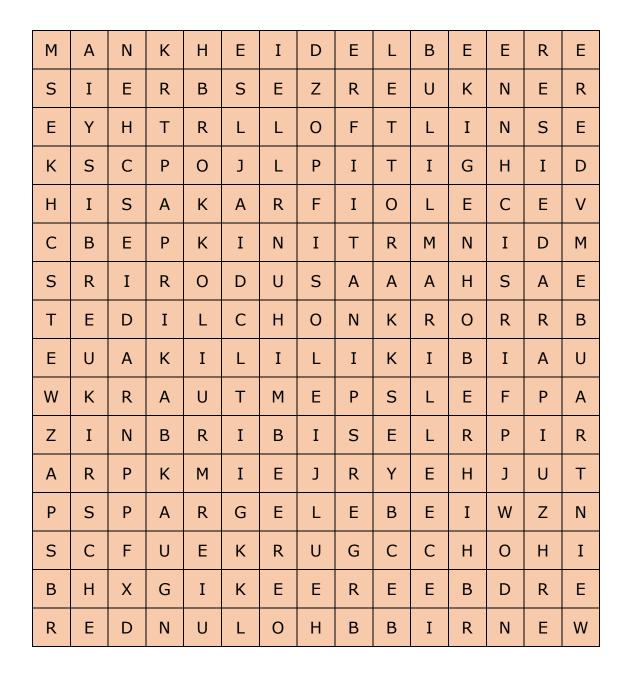




Früchtesuchen

In diesem Rätsel verstecken sich 28 heimische Obst- und Gemüsesorten. Findest du sie alle?





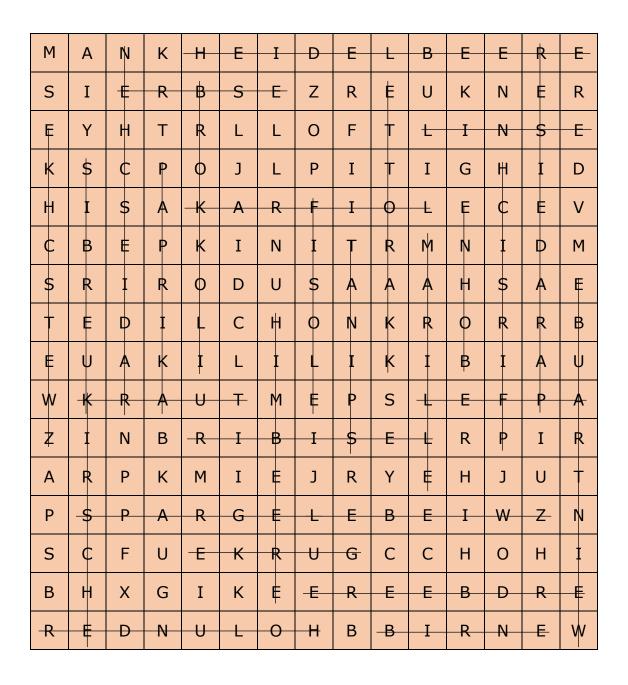






Früchtesuchen

Lösungsblatt











Im Supermarkt

Was siehst du in der Obst- und Gemüseabteilung?

Wie viele Oł	ostsorten werden angeboten?					
Wie viele davon in Bio-Qualität?						
Wie viele Ge	emüsesorten werden angeboten?					
Wie viele da	avon in Bio-Qualität?					
	Woher kommt es?					







Jahreskalender

Wann wächst das Obst und Gemüse bei uns?

Kreuze die jeweiligen Monate an!

(Tipp: Viele Obst- und Gemüsesorten wachsen mehrere Monate – du kannst daher auch mehrere Kästchen ankreuzen)

	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Obst												
Apfel												
b Birne												
<i>E</i> rdbeere												
Kirsche												
Marille												
Traube												
Gemüse												
Gurke												
Karotte												
Kopfsalat												
Paprika												
Paradeiser												
✓ Radieschen												
Zwiebel												







Jahreskalender

Lösungsblatt

	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Obst												
Apfel												
Birne												
<i>E</i> rdbeere												
Kirsche												
Marille												
Traube												
Gemüse												
Gurke												
Karotte												
Kopfsalat												
Paprika												
Paradeiser												
№ Radieschen												
Zwiebel												

Hinweis: Ernte – Lagerung

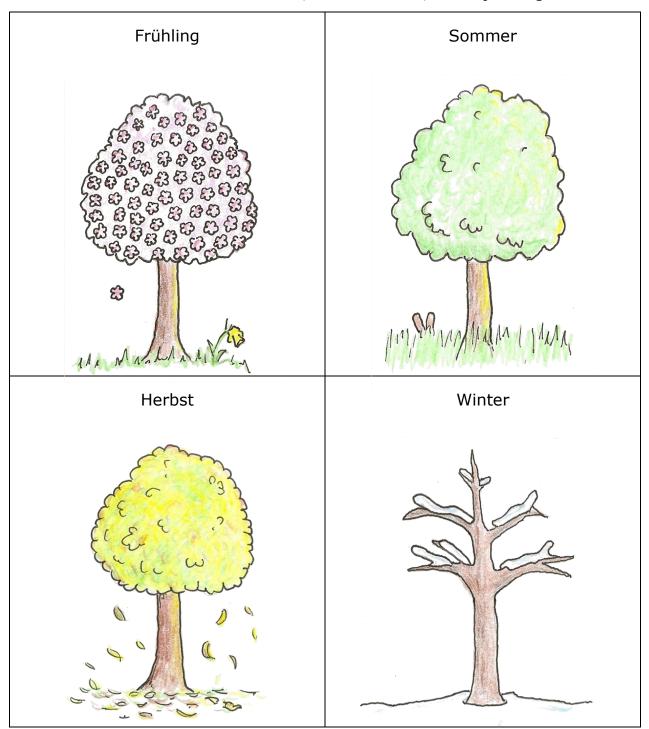




Jahreszeiten

Obst und Gemüse reifen zu unterschiedlichen Zeiten. Welche Obst- und Gemüsesorten wachsen wann?

Schreibe oder zeichne die Sorten, die du kennst, in die jeweiligen Felder.





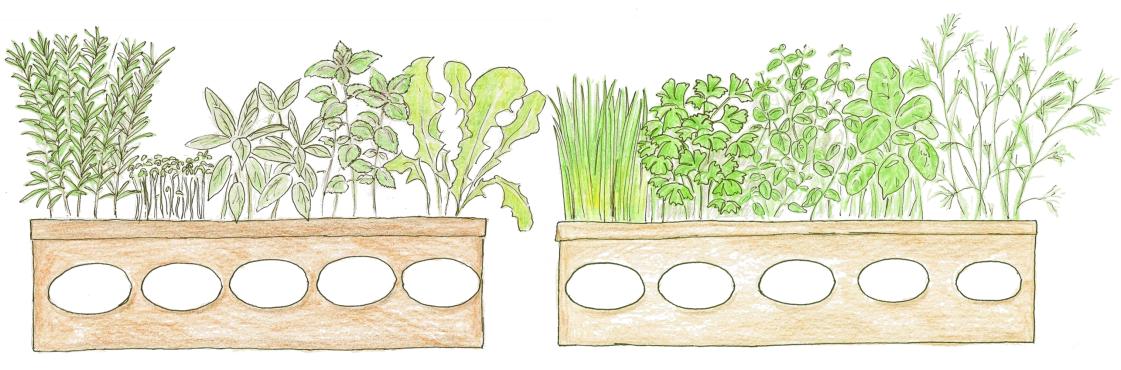


Mein Kräuterbeet

Welche Kräuter können auf dem Fensterbrett oder Balkon angebaut werden?

Ordne den Kräutern den richtigen Namen zu!

Basilikum - Dille - Kresse - Oregano - Petersilie - Pfefferminze - Rosmarin - Rucola - Salbei - Schnittlauch



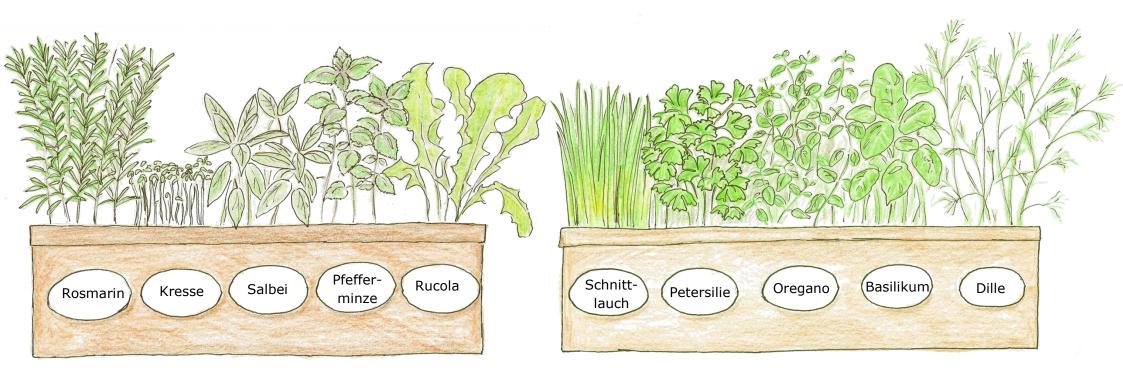




Mein Kräuterbeet - Auflösung

Welche Kräuter können auf dem Fensterbrett oder Balkon angebaut werden?

Ordne den Kräutern den richten Namen zu!







Saft-Quiz Anleitung

Hintergrundinformation

Als <u>Fruchtsaft</u> dürfen laut Fruchtsaftverordnung nur Getränke bezeichnet werden, die zu 100 % aus Fruchtsaft und Fruchtfleisch bestehen. Zusatzstoffe wie Farb- oder Konservierungsstoffe sind nicht erlaubt.

Fruchtnektar enthält 25-50 % Fruchtsaft sowie Wasser und Zucker.

<u>Fruchtsaftgetränke</u> enthalten neben Wasser und Zucker 6-30 % Saftanteil. Aromen, Farb- und Konservierungsstoffe sind erlaubt.

<u>Limonaden</u> enthalten je nach Sorte gar keinen bzw. 3-15 % Fruchtsaft. Sie bestehen größtenteils aus Wasser und Zucker. Auch Aromen, Farbund Konservierungsstoffe sind erlaubt.

Vorbereitung

Verschiedene Orangengetränke (100 %iger Fruchtsaft, Fruchtnektar, Fruchtsaftgetränk, Limonade) werden in Krüge gefüllt und mit den Nummern 1-4 beschriftet (z.B. mittels Klebeetiketten). Für die SchülerInnen werden Plastikbecher bereitgestellt. JedeR SchülerIn benötigt vier Becher. Arbeitsblätter kopieren und bereitstellen.

Durchführung

Die SchülerInnen dürfen, in der Gruppe oder alleine, die einzelnen Saftproben verkosten und die Inhalte erraten. Ihre Ergebnisse notieren sie auf dem Arbeitsblatt.

Abschluss/Reflexion

Die Ergebnisse werden verglichen und das Rätsel wird gelöst. Stellen Sie die Verpackungen neben die entsprechenden Saftkrüge und vergleichen Sie die Zutatenlisten.







Saft-Quiz Arbeitsblatt

Beschrifte deine vier Becher mit den Nummern 1-4. Nimm dir von jedem Krug eine Probe in den entsprechenden Becher und stelle alle Proben vor dich hin.

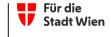
Verkoste die einzelnen Proben der Reihe nach und finde heraus, um welches Getränk es sich handelt.

Getränk	Probennummer	Auflösung
Fruchtsaft		
Fruchtnektar		
Fruchtsaftgetränk		
Limonade		

Hast du alle Getränke richtig erraten? Herzlichen Glückwunsch!









Supermarkt-Rallye Nachhaltig einkaufen



In den Obst- und Gemüse-Abteilungen von Supermärkten findest du viele verschiedene Produkte. Sie unterscheiden sich in ihrer Herkunft, ihrem Preis und ihrer Verwendung. Mit der folgenden Tabelle kannst du dir einen Überblick über das Angebot verschaffen. Die letzten zwei Zeilen sind für zusätzliche Obst- und Gemüsesorten gedacht – hier kannst du ausgefallene Sorten ergänzen.

Supermarkt / Filia	ıle:			
Datum:				
	Herkunft	Preis	Obst/Gemüse	roh/gekocht
Apfel				
birne				
Brokkoli				
Erbsen				
Erdbeere				
Gurke				
Karotte				
Kirsche				
Kiwi				
Knoblauch				
Marille				
Melone				
Paradeiser				
Radieschen				
Salat				
Weintraube				
Zitrone				
Zwiebel				







Die Qual der Wahl beim Einkauf



Mein Vater hat mir eine Einkaufsliste gegeben – ich soll den Einkauf heute erledigen. Also besorge ich alles, was darauf steht: Brot, Käse, Butter, Eier, Milch, aber dann steht da "verschiedene Sorten Obst und Gemüse" - wie soll ich denn jetzt entscheiden? Beginnen wir beim Obst: Hier gibt es mehrere Sorten _____ Größen und Farben: rot, gelb, grün, sauer, süß, groß und klein. "Sauer macht lustig", denke ich, und entscheide mich für Granny Smith, eine saure Sorte. Gleich daneben liegen die _____ ______. Hier nehme ich auch gleich ein paar Stück, weil ich gestern erst gehört habe, dass Profi-Sportler sie so gerne essen, weil sie viele Kohlenhydrate und Magnesium enthalten und deshalb gut für die Ausdauer und für die Muskeln sind – und die müssen es ja wissen. Kurz überlege ich noch, ob ich ______ mitnehmen soll, aber dann sehe ich, dass sie aus Spanien kommen - und entscheide mich dagegen. Erst letztens hab ich welche aus Italien gekauft, die haben nach gar nichts geschmeckt. Da warte ich lieber noch ein bisschen, bis die österreichischen reif sind. Ja, ich glaube, jetzt habe ich genug Obst – im Sommer wird die Auswahl größer sein. Also gehe ich weiter zum Gemüse. Am besten finde ich Gemüse, das beim Reinbeißen richtig knackt, also greife ich gleich zu den _____, die ich am liebsten roh esse. Aber da habe ich letztens gehört, dass man sie eigentlich mit einem kleinen Tröpfchen Öl essen soll, weil dann die Vitamine noch besser aufgenommen werden können. Also vielleicht probiere ich demnächst mal den _____-Salat von meiner Mutter. Richtig schön knackig und bunt sind auch die ______, die ich gleich im Dreierpack kaufe: rot, gelb und grün. Früher hab ich die grünen gar nicht gemocht, weil sie ein bisschen bitter schmecken, aber inzwischen mag ich sie sogar am liebsten. Im Angebot sind heute die ______, da muss ich gleich zugreifen. Gleich zwei Bund zum Preis von einem, das kann ich mir nicht entgehen lassen. Ich hoffe, sie sind nicht zu scharf. Ich mag das ja gerne, aber mein kleiner Bruder kann scharfe __ gar nicht leiden. Dabei findet er die rosa Farbe ganz lustig – vor allem, weil die Schale ein bisschen abfärbt. fällt mir ein, dass ich sein Lieblingsgemüse ganz vergessen __. Die isst er in jeder Form: roh, als Suppe, als Sauce über den Nudeln oder als Ketchup. Kein Wunder: ______ sind auch ein sehr vielseitiges Gemüse und auch insgesamt das Lieblingsgemüse der ÖsterreicherInnen.

und freue mich schon auf das Abendessen mit den vielen guten Sachen!

Erstellt im Rahmen des pädagogischen Begleitmaßnahmen-Pakets

Jetzt ist der Einkaufswagen schon wirklich voll. Ich hoffe, dass ich noch alles tragen kann





Die Qual der Wahl beim Einkauf - Auflösung

Mein Vater hat mir eine Einkaufsliste gegeben – ich soll den Einkauf heute erledigen. Also besorge ich alles, was darauf steht: Brot, Käse, Butter, Eier, Milch, aber dann steht da "verschiedene Sorten Obst und Gemüse" – wie soll ich denn jetzt entscheiden?

Beginnen wir beim Obst: Hier gibt es mehrere Sorten Äpfel, verschiedene Größen und Farben: rot, gelb, grün, sauer, süß, groß und klein. "Sauer macht lustig", denke ich, und entscheide mich für Granny Smith, eine saure Sorte.

Gleich daneben liegen die <u>Bananen</u>. Hier nehme ich auch gleich ein paar Stück, weil ich gestern erst gehört habe, dass Profi-Sportler sie so gerne essen, weil sie viele Kohlenhydrate und Magnesium enthalten und deshalb gut für die Ausdauer und für die Muskeln sind – und die müssen es ja wissen.

Kurz überlege ich noch, ob ich <u>Erdbeeren</u> mitnehmen soll, aber dann sehe ich, dass sie aus Spanien kommen – und entscheide mich dagegen. Erst letztens hab ich welche aus Italien gekauft, die haben nach gar nichts geschmeckt. Da warte ich lieber noch ein bisschen, bis die österreichischen reif sind.

Ja, ich glaube, jetzt habe ich genug Obst – im Sommer wird die Auswahl größer sein. Also gehe ich weiter zum Gemüse.

Am besten finde ich Gemüse, das beim Reinbeißen richtig knackt, also greife ich gleich zu den <u>Karotten</u>, die ich am liebsten roh esse. Aber da habe ich letztens gehört, dass man sie eigentlich mit einem kleinen Tröpfchen Öl essen soll, weil dann die Vitamine noch besser aufgenommen werden können. Also vielleicht probiere ich demnächst mal den Karotten-Salat von meiner Mutter.

Richtig schön knackig und bunt sind auch die <u>Paprika</u>, die ich gleich im Dreierpack kaufe: rot, gelb und grün. Früher hab ich die grünen gar nicht gemocht, weil sie ein bisschen bitter schmecken, aber inzwischen mag ich sie sogar am liebsten.

Im Angebot sind heute die <u>Radieschen</u>, da muss ich gleich zugreifen. Gleich zwei Bund zum Preis von einem, das kann ich mir nicht entgehen lassen. Ich hoffe, sie sind nicht zu scharf. Ich mag das ja gerne, aber mein kleiner Bruder kann scharfe <u>Radieschen</u> gar nicht leiden. Dabei findet er die rosa Farbe ganz lustig – vor allem, weil die Schale ein bisschen abfärbt.

Da fällt mir ein, dass ich sein Lieblingsgemüse ganz vergessen habe: <u>Tomaten / Paradeiser</u>. Die isst er in jeder Form: roh, als Suppe, als Sauce über den Nudeln oder als Ketchup. Kein Wunder: <u>Tomaten / Paradeiser</u> sind auch ein sehr vielseitiges Gemüse und auch insgesamt das Lieblingsgemüse der ÖsterreicherInnen.

Jetzt ist der Einkaufswagen schon wirklich voll. Ich hoffe, dass ich noch alles tragen kann und freue mich schon auf das Abendessen mit den vielen guten Sachen!